

Drei Wochen reichen nur zum mal „Schnuppern“

Neuseeländische Schüler zu Gast in Beeskow

Beeskow (sab) Drei Wochen waren Joanna Boock (19) und Joanna Beveridge (18) in Deutschland gewesen. Die beiden Neuseeländerinnen kamen im Rahmen eines Austauschprogrammes mit 10 anderen Landsleuten hierher. Vier waren in der Beeskower Umgebung, die restlichen wohnten in Köln. Joanne beispielsweise war in Beeskow bei einer Familie untergebracht. Sie war es auch, die zum zweiten Mal nach Deutschland, aber zum ersten Mal in die neuen Bundesländer kam. Von Deutschland weiß man in Neuseeland wenig: „Es ist so weit weg“, sagen die Mädchen. Was sie von Deutschland kannten, bevor sie hierherkamen: „Das Bier und ein bißchen aus der Geschichte.“

So kennen sie Ausländerfeindlichkeit nur aus den Nachrichten –, und die hört man, und dann vergißt man sie wieder. Jedenfalls wenn sie nichts mit dem eigenen Leben zu tun haben. Trotzdem gefällt es Joanna und Joanna in Deutschland, es sei eine ganz andere Kultur. In den drei Wochen, die nach Ansicht der Mädchen zwar nur zum „Schnuppern“ ausreichen, haben sie verschiedene deutsche Städ-

te gesehen. Hamburg, Potsdam, Berlin und auch der Spreewald und Heidepark standen auf der „sights“ – Sehenswürdigkeitenliste. In Beeskow besuchten die neuseeländischen Gäste das Gymnasium und nahmen am Unterricht teil. Am Donnerstag, dem letzten Tag in Beeskow, waren sie in der Gesamtschule zu Gast. Ansonsten haben sich die beiden die Beziehungen zu den deutschen Schülern anders vorgestellt. Joanna Brooks: „Wir sprechen nicht so gut deutsch, und bei den Schülern hier war überhaupt kein Interesse, mit uns englisch zu sprechen. So hatten wir nur wenig Kontakt.“

Von Beeskow sprechen die Neuseeländerinnen, die in ihrer Heimat Tourismus studieren, mit Begeisterung. Sie haben von einer Stadt dieser Größe nicht so eine Geschäftigkeit erwartet. Und das sagen sie, die beide aus einer Großstadt kommen. Aber: „In Neuseeland gibt es das nicht, daß Trucks und Lkw über die Hauptstraße fahren.“

Am Montag werden Joanna und Joanna zu Hause sein, doch sie haben versprochen: Wir kommen wieder.



Von Neuseeland nach Beeskow kamen diese beiden Joanna Boock (vorn links) und Joanna Beveridge (rechts) aus Christchurch. Sie nahmen am Englischunterricht der 12a der Gesamtschule teil.